

Frau
Bezirksvorsteherin
Regina Sidiropulos
Rathaus
Friedrich-Ebert-Platz 1
51373 Leverkusen

Leverkusen, 25.11.2015
cm/B.1-093

Bessere Busanbindung des S-Bahnhofs Rheindorf

Sehr geehrte Frau Bezirksvorsteherin,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung I:

Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Wupsi ein Konzept zu erarbeiten, wie die Busanbindung zum S-Bahnhof in Rheindorf abends und am Wochenende verbessert werden kann. Danach werden die Planungen der Bezirksvertretung I zur abschließenden Beschlussfassung vorgelegt.

Begründung:

Der S-Bahnhof in Rheindorf wird aktuell von den folgenden Buslinien angefahren:

- **207 Rheindorf-Nord** (- Rheindorf ) - Solinger Straße - Küppersteg  - Klinikum - Schlebusch - **Mathildenhof**
- **210 Rheindorf-Nord** - Rheindorf  - Pützdelle - Lev.-Mitte, Bf. - **Alt Steinbüchel**
- **211 Rheindorf-Nord** - Rheindorf  - Pützdelle - Bürriig - Lev.-Mitte, Bf. - **Alt Steinbüchel**
- **253 Hitdorf** - Pützdelle - Solinger Straße - Rheindorf  - Opladen, Busbf. - **Leichlingen**

Dabei bedienen die Buslinien 210 und 211 den S-Bahnhof Rheindorf ausschließlich montags bis freitags bis ca. 20:00 Uhr; zu den übrigen Zeiten abends und ganztägig an Samstagen, Sonn- und Feiertagen stattdessen nur die Linie 207 alle 30 Minuten. Zusätzlich fährt auch die Buslinie 253 bis zum frühen Abend den S-Bahnhof an, jedoch am Wochenende lediglich im 60-Minuten-Takt.

Mit dem derzeitigen Angebot bestehen einige Nachteile: Abends und am Wochenende existiert lediglich Anschluss von der S6 zur Buslinie 207 in Richtung Rheindorf-Nord (Endstation Peenestraße) und umgekehrt, nicht jedoch weiter Richtung Rheindorf-Mitte. Fahrgäste, die von den Haltestellen Netzestraße, Baumberger Straße oder Am Vogelsang in die S-Bahn umsteigen wollen (und umgekehrt), müssen derzeit montags bis freitags in den Abendstunden sowie ganztägig am Wochenende mit dem Bus einen zeitaufwendigen Umweg bis zum Bahnhof Leverkusen-Mitte fahren, bis sie die S-Bahn erreichen können, da die Linien 210 und 211 abends und am Wochenende Rheindorf  nicht anfahren. Somit können diese

Fahrgäste den nah gelegenen S-Bahnhof im eigenen Stadtteil nicht mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen. Das führt für jene Fahrgäste mit Fahrtziel Langenfeld und Düsseldorf zu der befremdlichen Situation, dass sie von Rheindorf aus zunächst mit dem Bus nach Wiesdorf fahren müssen, um anschließend mit der S-Bahn wieder in Rheindorf vorbei zu fahren.

Auch die Buslinie 207 bietet abends sowie samstags und sonntags keine alternativen Anschlussmöglichkeiten für Fahrgäste Richtung Rheindorf-Süd. Fahrgäste von der Solinger Straße (Haltestellen Netzestraße, Löhstraße, Buschkämpchen), die in diesem Zeitraum am S-Bahnhof Rheindorf die S6 Richtung Köln erreichen wollen, müssen etwa 25 Minuten warten, da diese Buslinie nur den Anschluss Richtung Rheindorf-Nord herstellt. Umgekehrt besteht dieselbe Problematik: Wer von Köln kommend in Rheindorf  in die Linie 207 Richtung Solinger Straße/Rheindorf-Süd umsteigen möchte, wartet auch hier fast 25 Minuten. Die Buslinie 253 taugt am Wochenende ebenso wenig als Alternative, da der Anschluss von und zur S-Bahn jeweils knapp verpasst wird.

Deshalb muss im Sinne der besseren Vernetzung der unterschiedlichen Verkehrsträger die Anschlusssituation Bus <> S-Bahn in Rheindorf abends und am Wochenende unbedingt verbessert werden. Als erster Schritt sollten zum nächst erreichbaren Fahrplanwechsel zumindest samstags bis etwa 20:00 Uhr die Buslinien 210 und 211 wieder über den S-Bahnhof Rheindorf (anstelle der Linie 207) verkehren, um wenigstens während der Haupteinkaufszeiten wieder ein adäquates Umsteigeangebot zu schaffen. Außerdem sollten die Abfahrtszeiten der Buslinie 253 in Abstimmung mit dem Verkehrsunternehmen Hüttebräucker an Samstagen, Sonn- und Feiertagen zum besseren Übergang zwischen Bus und S-Bahn um wenige Minuten verschoben werden.

Mit freundlichen Grüßen



Christian Melchert
Fraktionsvorsitzender Bezirk I

Anlage

